

	Anfragen-Nr.	
	AF-0495/2013	

Anfrage

Herr Patrick Wieschke
Fraktionsvorsitzender der
NPD-Stadtratsfraktion

Betreff
Anfrage der NPD-Stadtratsfraktion - Situation der Eisenacher Spielplätze VII

I. Sachverhalt

In der Anfrage 0444/2013 antwortete die Oberbürgermeisterin, dass eine Aufwertung des Roesespielplatzes geprüft werde. Zudem veröffentlichte die Eisenacher TLZ am 22.8.2013 einen Beitrag unter dem Titel „Eisenacher Spielplätze werden auf ihre Sicherheit geprüft“. Darin ist unter anderem die Rede davon, dass ein externer Gutachter bis zu acht Mal pro Jahr die Geräte auf Eisenachs Spielplätzen überprüft. Der Artikel war Grundlage einer Facebook-Umfrage in der Freundesliste des Unterzeichners. Die Reaktionen zeigten, dass die Wahrnehmung der betroffenen Eltern über Häufigkeit und Effizienz städtischer Kontrollen auf den Spielplätzen eine andere ist als im genannten Artikel in Berufung auf städtische Angaben dargestellt. Dies macht sich im Übrigen auch auf den Spielplätzen der 100%-igen Tochter der Stadt, der SWG, bemerkbar.

II. Fragestellung

1. Welche Ergebnisse hatte die Prüfung einer Aufwertung des Roesse-Spielplatzes?
2. Wann in diesem Jahr hat der externe Gutachter welche Eisenacher Spielplätze mit welchen Ergebnissen kontrolliert?
3. Welche Investitionen in Spielgeräte und Ersatzbeschaffungen erfolgten und erfolgen in 2013?
4. Welchen Einfluss kann die Stadt auf ihre Tochter SWG hinsichtlich der in ihrem Verantwortungsbereich liegenden Spielplätze und deren Sauberkeit und Sicherheit ausüben? Wenn keinen, warum? Wenn Einfluss möglich, in welcher Form wird dieser geltend gemacht?

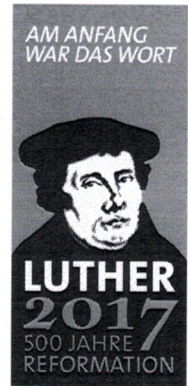
Herr Patrick Wieschke
Fraktionsvorsitzender der
NPD-Stadtratsfraktion



EISENACH

DIE WARTBURGSTADT

Stadtverwaltung · Postfach 1462 · 99804 Eisenach



Herr Patrick Wieschke
Fraktionsvorsitzender der
NPD-Stadtratsfraktion

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht vom

Datei, unsere Nachricht vom

Datum
23.09.2013

Beantwortung der Anfrage AF-0495/2013

Ich beantworte Ihre Anfrage wie folgt:

zu 1.

Es besteht noch Abstimmungsbedarf mit der Interessengemeinschaft „Eisenacher Nachbarschaft, IG Alter Friedhof-Roesespielplatz“ zur Aufwertung der Spielfläche, da die Lage und die geringe Nutzung zu berücksichtigen sind.

zu 2.

Durch den externen Gutachter wurden bis Ende August 2013 fünf Kontrollen auf allen städtischen Spielplätzen durchgeführt. Die Auswertung des letzten Kontrollzeitraumes ergab bei 22 kontrollierten Spielplätzen in der Kernstadt einen Mangel und dieser wurde umgehend beseitigt. Die Kontrolle der 12 Spielplätze der Ortsteile ergab keinen Mangel.

zu 3.

2013 werden insgesamt 14.271,00 € für die Anschaffung von neuen Spielgeräten auf den öffentlichen Spielplätzen investiert. Aus Mitteln der Infrastrukturpauschale sind 3.500,00 € in öffentliche Spielplätze investiert.

zu 4.

Über die Spielplätze der SWG gibt der Geschäftsführer Auskunft.

gez. Katja Wolf
Oberbürgermeisterin

Sehr geehrte Damen und Herren,

in der letzten Sitzung des Stadtrates wurde von Herrn Wieschke die Nachfrage gestellt, welche Maßnahmen auf den Spielplätzen umgesetzt wurden. Anbei nun die Beantwortung durch das Fachamt.

Investitionsmaßnahmen Spielplätze 2013 (inkl. MwSt, Fracht; ohne Aufbau)

Spll Rollschuhplatz	„Supernova“ Drehgerät	3.950,93 €
Spll Eliasanger (Karlskuppe)	„Sechseckturm“ (Ersatz)	6.176,10 €
Spll Karthausgarten	„Nestschaukel“ + „Drehkranz“ (Ersatz)	4.150,72 €

Mit freundlichen Grüßen

i. A.

Christin Cott

Büro Stadtrat

